

Original-Pflanzenabbildungen von F. Bauer, N. Jacquin, Host, Poeppig, Pohl, Wulfen, Endlicher, Diesing u. A., wozu im Jahre 1886 durch eine grossherzige Schenkung des Herrn Eugen Schott neuerdings mehrere Centurien von Original-Abbildungen aus H. Schott's Nachlasse stiessen, worin sich Primulaceen, Sempervivum-Arten und die zu den „Analectis“ gehörigen Bilder nebst vielen anderen Originalzeichnungen vorfanden.

Erwähnt mag auch werden, dass in der botanischen Abtheilung 2 sehr alte Herbarien enthalten sind. Das eine derselben, leider ohne Jahreszahl, geruhte Sr. Maj. Kaiser Franz Joseph aus Allerhöchst dessen Privatbibliothek im Jahre 1878 der botanischen Abtheilung zu übergeben und enthält 523 in Tyrol gesammelte Kräuter auf 124 Folioblätter aufgeklebt und in aus farbigem Papier geschnittene Vasen gesteckt. Ein Register mit lateinischer sowohl als deutscher Bezeichnung ist demselben beigegeben.

(Fortsetzung folgt.)

Originalberichte gelehrter Gesellschaften.

Botanischer Verein in München.

Generalversammlung und I. ordentliche Sitzung

Montag den 14. November 1887.

Nach Ablage des Rechenschaftsberichtes über das vergangene Vereinsjahr wurde zur statutengemässen Neuwahl des Vorstandes geschritten, in welcher sämmtliche Mitglieder des bisherigen Ausschusses wiedergewählt wurden: Herr Professor Dr. Hartig I. Vorstand, Herr Bankdirector Sendtner II. Vorstand, Herr Privatdocent Dr. Dingler I. Schriftführer, Herr Privatdocent Dr. Peter II. Schriftführer und Herr prakt. Arzt Dr. Daxenberger Kassirer.

Herr Professor Dr. **Hartig** sprach sodann:

Ueber *Herpotrichia nigra* n. sp.

Derselbe legte Exemplare des Pilzes auf *Pinus montana*, *Picea excelsa* und *Juniperus communis* vor, welche er in den Hochalpen, besonders am Wendelstein und Hochkampen, sowie im Bayerischen Walde gesammelt hat; er zeigt ferner eine photolithographische Tafel vor, welche zu einem, diesen Parasiten behandelnden Artikel in dem Januarheft der allgemeinen Forst- und Jagdzeitung gehört und spricht dann eingehend über die geographische Verbreitung des Parasiten, welcher in der alpinen Region der Alpen, den höheren Lagen des Bayerischen Waldes, dem Schwarzwalde sehr schädlich auftritt, aber auch bei München (Freising) und Marquartstein sich vorfindet. In der Biologie dieses epiphyten Parasiten, der

stabförmige Haustorien in die Aussenwand der Epidermiszellen sendet, ist besonders interessant, dass die üppige Entwicklung nur an solchen Pflanzentheilen zu bemerken ist, welche lange in das Frühjahr hinein durch Schnee überlagert sind. Fichtensaat- und Pflanzencäpfe, welche gesund in den Winter gingen, sind häufig nach Weggang des Schnees völlig verpilzt gewesen, weshalb man solche Anlagen nicht mehr in höheren Gebirgslagen macht.

Herr Privatdocent Dr. **Peter** sprach:

Ueber die Vegetation Norwegens. I. Ostküste und Valdars.

Personalmeldungen.

Prof. Dr. **Prantl**, Professor der Botanik an der Forstakademie zu Aschaffenburg, hat einen an ihn ergangenen Ruf an die Forstakademie zu Eberswalde abgelehnt.

Unser Mitarbeiter, Dr. **A. Zimmermann**, bisher Privatdocent an der Universität und 2. Assistent am botanischen Institut der Universität Leipzig, ist zum 1. Assistenten am botanischen Institut der Universität Tübingen ernannt worden.

Inhalt:

Referate:

- Böhm**, Ueber die Respiration der Kartoffel, p. 8.
Breidler, *Bryum Reyeri* n. sp., p. 6.
Brunchorst, De vigtigste Plantesygdomme, p. 18.
Drake del Castillo, *Illustrationes florae insularum maris Pacifici*. Fasc. II. III., p. 16.
Janse, Die Permeabilität des Protoplasmas, p. 10.
Kronfeld, Hat Göthe das Ergrünen der Coniferenkeimlinge im Dunkeln entdeckt?, p. 8.
Länge, *Conspectus florae Groenlandicae. Pars secunda. I. Tillaeg til Phanerogamerne og Karsporeplanterne*, p. 16.
Möhning, Ueber die Verzweigung der Farnwedel, p. 7.
Müller, Die oldenburgische Moosflora, p. 6.
Pringsheim, Jean Baptiste Boussingault als Pflanzenphysiologe, p. 1.
Rodewald, Quantitative Untersuchungen über die Wärme- und Kohlensäure-Abgabe athmender Pflanzentheile, p. 8.
Schütt, Ueber die Sporenbildung mariner Peridineen, p. 3.
Wainio, *Monographia Cladoniarum universalis. Pars prima*, p. 3.
Wieler, Plasmolytische Versuche mit unverletzten phanerogamen Pflanzen, p. 16.

Wolter, Kurzes Repetitorium der Botanik für Studierende der Medicin, Mathematik und Naturwissenschaften, p. 2.

Neue Litteratur, p. 19.

Wiss. Original-Mittheilungen:

Brotherus, *Musci novi transcaespici*, p. 24.

Botanische Gärten und Institute:
p. 27.

Instrumente, Präparationsmethoden etc.:

Scherrer, Der angehende Mikroskopiker oder das Mikroskop im Dienste der höheren Volks- und Mittelschule, p. 27.

Originalberichte über Sammlungen:

Beck, v. *Geschichte des Wiener Herbariums*. [Fortsetzung.], p. 28.

Originalberichte

gelehrter Gesellschaften:

Bot. Verein in München:

Hartig, Ueber *Herpotrichia nigra* n. sp., p. 31.

Personalmeldungen:

Prof. Prantl (Ruf nach Eberswalde abgelehnt), p. 32.

Dr. A. Zimmermann (I. Assistent in Tübingen), p. 32.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: [34](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Originalberichte gelehrter Gesellschaften. Botanischer Verein in München. 31-32](#)